Produktinformation

Habrohelp - Brackwespen gegen Lebensmittelmotten | 30 Adulte

Art-Nr.: 50056 / GTIN: 9120051960984 / Hersteller: biohelp Garten & Bienen



19,50 EUR / Stk

inkl. 20% USt. zzgl. Versand

Staffelpreise

Ab 2 Stk	18,00 EUR - Du sparst 1,50 EUR

Versand voraussichtlich: **Di. 10. Nov. - Mi. 11. Nov. 2026** | Abholung: nach Benachrichtigung!

Pflanzenschutzmittel-Registernummer:	3792-0
Schlagworte:	HabroHelp, Habros, Habrobracon hebetor, Brackwespen, Mehlmottenschlupfwespe, Lebensmittelmotten, Larvenparasit, Parasitierung, Innenraum, Trichogramma evanescens, Mehlmotte, Speichermotte, tropische Speichermotte, Dörrobstmotte
Einsatzgebiet:	Innenraum
Anwendungsart:	kurativ (bei Befall)
Anwendungszeitraum:	ganzjährig (im Innenraum)
Befallsstärke:	schwach, mittel, stark

Produktinformation

Lästlinge:	Lebensmittelmotten
Ausbringung:	Auslegen
Max. Temperatur:	32 °C
Min. Temperatur:	25 °C
Wirkstoff (PSM):	Nützling
Geliefertes Entwicklungsstadium:	Adulte/Erwachsen

Versand: nur innerhalb Österreichs

Habrobracon hebetor © Andermatt Biogarten

Hinweis
ACHTUNG! NUR bei Lebensmittelmotten anwendbar! NICHT bei Kleidermotten! Wir empfehlen, die Habrohelp nur in Kombination mit den Schlupfwespen Trichogramma evanescens und nur bei starkem Befall von Lebensmittelmotten anzuwenden.

Wirkungsweise
Die Brackwespe Habrobracon hebetor parasitiert mittelgroße bis ausgewachsene Larven der Lebensmittelmotten. Der Nützling ist bei Larven, die kurz vor der Verpuppung stehen, besonders effektiv. D.h. bei Mottenbefall in der Küche, vor allem dann, wenn die Quelle des Befalls nicht eindeutig lokalisierbar ist, kann dieser Nützling angewandt werden. Das kleine, geflügelte Tier ist rund 4 mm groß und gelb-schwarz oder schwarz gefärbt. Es spürt die Larven der Motten anhand seines Geruchssinns auf, sticht sie an und lähmt sie dadurch. Danach legt es seine Eier außen an den Schädlingen ab. An einer Mottenlarve können sich mehrere Brackwespenlarven entwickeln. Die Schädlingslarve wird ausgesaugt und stirbt ab. Beim Verpuppen spinnen sich die Tiere in einen Kokon ein. Bei 25°C dauert der gesamte Entwicklungszyklus rund 2 Wochen. Habrohelp orientieren sich sehr stark am Licht, dh. Fenster sollten während der Behandlung unter Tags abgedunkelt werden. Habrohelp benötigen Wasser und Futter wenn die Temperaturen hoch und die Luftfeuchtigkeit gering sind. In Vorratsräumen ist das meist kein Problem, werden sie in Wohnräumen eingesetzt, kann das aber problematisch sein. Es kann Honigwasser in einem kleinen Gefäß mit Watte angeboten werden, die Watte sollte gut getränkt, aber nicht von Flüssigkeit bedeckt (damit sie nicht ertrinken) sein. Dadurch können sie die Lebenszeit von Habrohelp verlängern. Bei 20°C leben die adulten Tiere rund 14 Tage.

Anwendung
Anwendbar bei starkem Ausgangsbefall im Haushalt. Die Brackwespen sofort nach Erhalt direkt bei den Befallsherden auslassen. Dazu den Drehverschluss der Versandeinheit vorsichtig entfernen. Das geöffnete Röhrchen in den Vorratsschrank bzw. an den Ort, wo sich die Lebensmittelmotten befinden, auslegen. Den Rest machen die Tiere von allein.

```
ul {list-style-type: disc ;}
```

- Temperaturoptimum 25-32°C

Aufwandmenge

Produktinformation

0,5 - 2 Individuen pro m² Nur für den Innenraum!

Anwendungszeitraum
Verwendung auch in den Wintermonaten möglich, da die Brackwespen geringe Temperaturansprüche und eine lange Lebensdauer haben.

Kombination
In Ergänzung mit Trichogramma-Schlupfwespen erhöhte Wirksamkeit! --> werden mit der 2. Teillieferung verschickt!
Schlupfwespen gegen Lebensmittelmotten

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden! Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformation lesen. Warnhinweise und –symbole in der Gebrauchsanleitung beachten!

10 Tipps

10 Tipps

zur sachgerechten Anwendung von Pflanzenschutzmitteln im Haus- und Kleingarten. Die folgenden Hinweise helfen Ihnen beim sicheren und verantwortungsvollen Umgang.

1. Fachliche Beratung nutzen
Lassen Sie sich beim Kauf von Pflanzenschutzmitteln von geschultem Fachpersonal beraten. Eine gute Beratung hilft, die Ursache eines Pflanzenschadens richtig zu erkennen und die passende Behandlung sowie mögliche Alternativen auszuwählen.

2. Gebrauchsanleitung sorgfältig lesen
Lesen Sie vor der Anwendung die Gebrauchsanleitung aufmerksam. Beachten Sie Vorsichtsmaßnahmen, Sicherheits- und Anwendungshinweise sowie eventuelle Einschränkungen, z. B. Wartezeiten bei essbaren Kulturen.

3. Anwenderschutz beachten
Schützen Sie sich bei der Anwendung durch geeignete Kleidung. Festes Schuhwerk, körperbedeckende Kleidung und bei Bedarf Handschuhe gehören zur Grundausstattung. Beachten Sie auch die Hinweise in der Gebrauchsanleitung.

4. Während der Anwendung nicht essen, trinken oder rauchen
Während der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln sollte grundsätzlich nicht gegessen, getrunken oder geraucht werden.

5. Richtige Dosierung und Menge verwenden
Achten Sie auf die empfohlene Dosierung und Ausbringungsmenge. Bereiten Sie nur so viel Spritzlösung vor, wie tatsächlich benötigt wird. Eventuelle Restmengen können im Verhältnis 1:10 mit Wasser verdünnt und auf bereits behandelten Flächen ausgebracht werden.

6. Den richtigen Anwendungszeitpunkt wählen
Der Behandlungserfolg hängt stark vom Zeitpunkt ab. Beachten Sie Faktoren wie Pflanzenwachstum, Vegetationsperiode, Tageszeit, Witterung und möglichen Bienenflug. Auch Regen kann die Wirkung beeinträchtigen.

7. Umwelt schützen
Halten Sie Abstand zu Oberflächengewässern ein und vermeiden Sie Abdrift. Spritzen Sie möglichst bei Windstille und nicht bei Temperaturen über 25 °C. Herbizide dürfen nicht auf versiegelten Flächen eingesetzt werden.

8. Geräte nach der Anwendung reinigen
Reinigen Sie Spritzgeräte nach jeder Anwendung gründlich. Spülen Sie Geräteteile mehrfach mit Wasser und bringen Sie das Spülwasser auf zuvor behandelten Flächen aus. Altbestände und nicht mehr verwendbare Restmengen gehören zur Problemstoffsammlung.

Produktinformation

9. Haut und Kleidung reinigen
Waschen Sie betroffene Hautstellen nach der Arbeit gründlich mit Wasser und Seife. Verunreinigte Kleidung sollte gewechselt und vor erneutem Gebrauch gewaschen werden.

10. Pflanzenschutzmittel richtig lagern
Lagern Sie Pflanzenschutzmittel immer in der Originalverpackung und außerhalb der Reichweite von Kindern und Haustieren. Angebrochene Packungen dicht verschließen und vor Hitze, Frost und Feuchtigkeit schützen.